

Ein •
Haus

mit

stets

offenen

Türen

atriumhaus

Psychiatrisches Krisen-
und Behandlungszentrum

Behan- deln nah am Alltag

Inhalt

<i>Das Atriumhaus</i>	<i>4</i>
<i>Was wir denken. Wie wir helfen.</i>	<i>6</i>
<i>Die Abteilungen</i>	<i>8</i>
<i>Die Krisenambulanz</i>	<i>10</i>
<i>Die Langzeitambulanz</i>	<i>12</i>
<i>Die Krisenstation</i>	<i>14</i>
<i>Die Tagesklinik</i>	<i>16</i>
<i>Die Nachtklinik</i>	<i>18</i>
<i>Krisendienst Psychiatrie München</i>	<i>20</i>

**089
7295960**
krisendienst
psychiatrie münchen



Kontakte

22

Das Atriumhaus

Das Psychiatrische Krisen- und Behandlungszentrum Atriumhaus ist eine zentral in München gelegene Einrichtung des Isar-Amper-Klinikums.

Lebensfeldnah, überschaubar und offen, bietet es Menschen in akuten seelischen Krisen sowie mit länger-dauernden psychiatrischen Erkrankungen ein breites Spektrum an individuellen und flexiblen Hilfen an. Egal ob es letztlich um eine ambulante, tagesklinische, nachtklinische oder stationäre Behandlung im Atriumhaus selbst geht oder um die Vermittlung oder Zuweisung an eine andere ambulante oder stationäre Behandlungseinheit - immer wird versucht, die konkret und im Einzelfall am besten geeignete Hilfe zu ermitteln und den Weg dorthin zu bahnen. Anlaufstelle für diese Erstabklärung und Lotsenfunktion ist rund um die Uhr die Krisenambulanz. Sie ist zu jeder Zeit mit speziell geschultem Fachpersonal besetzt. An 365 Tagen im Jahr. Für Menschen mit seelische Krisen jeder Art. Eine persönliche oder telefonische Kontaktaufnahme ist nicht nur für Patienten, sondern auch für Angehörige, Mitbetroffene und Fachstellen möglich. Für die Behandlungen im Atriumhaus bedarf es keiner ärztlichen Überweisung. Alle Behandlungen werden von den Krankenkassen bezahlt.

* Gemäß der Aufteilung der Stadt München in psychiatrische Versorgungssektoren, ist das Atriumhaus derzeit vorrangig für die südlichen, westlichen und zentralen Münchner Stadtteile zuständig.


Anlaufstelle
für psychiatrische Krisen und Notfälle


Diagnostische Erstabklärung


Entscheidung
Wegweisung-Lotsendienst



**Information
und Beratung**

vor Ort Einsätze *

**Behandlung
im Atriumhaus**
ambulant
tagesklinisch
nachtklinisch
stationär

**Vermittlung und
Überbrückung**

Einweisung
in andere
Abteilungen oder
Kliniken

*vorrangig durch den Krisendienst Psychiatrie München (siehe Seite 20)

Was wir denken

Wie wir helfen

Individuell.

Jede seelische Krise ist anders und durch eine Vielzahl lebensgeschichtlicher, biologischer, kultureller und sozialer Faktoren geprägt. Deshalb hat jeder Patient Anspruch auf eine Behandlung, die sich an seinen individuellen Besonderheiten, Bedürfnissen und Wertvorstellungen orientiert.

Partnerschaftlich. Kooperativ.

Ohne dass der Patient die Behandlung mitträgt, gibt es langfristig keinen Behandlungserfolg. Voraussetzung dafür ist eine therapeutische Beziehung auf Augenhöhe, die von Respekt, Dialog und gegenseitigem Vertrauen getragen ist.

Multiprofessionell. Mehrdimensional.

Unsere Behandlungen integrieren sozialpsychiatrische, psychotherapeutische und pharmakotherapeutische Ansätze. Je nach Problematik kommen unterschiedliche therapeutische Methoden und Strategien zur Anwendung. Die professionelle Kompetenz unserer Mitarbeiter aus den verschiedenen Berufsgruppen wirkt dabei zusammen.

Ambulant vor stationär.

Durch ambulante Termine, so häufig und flexibel wie nötig, Hausbesuche und Begleitungen im Lebensumfeld versuchen wir stationäre und teilstationäre Behandlungen auf ein notwendiges Mindestmaß zu beschränken.

Nah am Alltag.

Nicht der Ausnahmezustand in der Klinik, sondern die konkrete Lebenssituation des Betroffenen und sein Alltag sind für uns Dreh- und Angelpunkt bei der Ausrichtung der therapeutischen Unterstützung.

Angehörige dabei.

Weil das Erfahrungswissen und die Einsatzbereitschaft der Angehörigen zu den wertvollsten Ressourcen von Menschen mit seelischen Erkrankungen gehören, bemühen wir uns darum, Angehörige frühzeitig in die Behandlungen einzubeziehen. Das Einverständnis der Betroffenen vorausgesetzt.

Ressourcen – und selbsthilfeorientiert.

Seelische Krisen sind ebenso vorübergehend wie Zustände von Glück und vollständigem Wohlbefinden. Niemand ist nur gesund oder nur krank. Durch das gemeinsame Aufspüren von Stärken und Fähigkeiten fördern wir das Potenzial unserer Patienten, ihr Leben und ihre Gesundheit (wieder) mehr in die eigene Hand zu nehmen.

Vernetzt. Integriert. Verbunden.

Für einen guten Behandlungserfolg bedarf es der sorgfältigen und umsichtigen Absprache zwischen allen Beteiligten und Behandlern. Kooperation und Vernetzung sind deshalb für uns keine Wahlleistungen, sondern unverzichtbare Elemente jeder Behandlung. Vom Erstkontakt bis zur Entlassung. Ob ambulant oder stationär.

Die Abteilungen

Das Atriumhaus verfügt über die klinischen Abteilungen:

- ★ Krisenambulanz
- ★ Langzeitambulanz
- ★ Krisenstation
- ★ Tagesklinik
- ★ Nachtambulanz

Der Krisendienst Psychiatrie München* ist mit seiner Leitstelle am Atriumhaus angesiedelt und steht unter dessen fachärztlicher Leitung.

Jede Abteilung des Hauses ist mit einem multiprofessionellen Kernteam aus (Fach-)ÄrztInnen, (Fach-)PflegerInnen, PsychologInnen und SozialpädagogInnen ausgestattet und wird unterstützt durch MitarbeiterInnen aus der Ergo-, Kunst-, Tanz-, Bewegungs- und Sporttherapie. Ein Team von BürgerhelferInnen ergänzt die Arbeit der Psychiatrie-Profis.

* Ein Kooperationsprojekt von:

Isar-Amper-Klinikum gemeinnützige GmbH; Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V.; Diakonie Hasenberg e.V.; gemeinnützige GmbH des Projektevereins; Soziale Dienste Psychiatrie gemeinnützige GmbH; in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns.

Krisenstation

15 Betten

Aufenthaltsdauer maximal 10 Tage

Tagesklinik

15 Plätze

Nachtklinik

10 Plätze

Krisenambulanz und Langzeitambulanz

Leitstelle des Krisendienstes Psychiatrie München

Ein Kooperationsprojekt

atriumhaus

Die Krisenambulanz

Offen täglich von 0 bis 24 Uhr

Die Zielgruppe

- ★ Menschen in akuten seelischen Krisen und mit akuten psychiatrischen Erkrankungen jeder Art
- ★ Menschen mit erstmaligen Anzeichen einer seelischen Störung, die dringend Beratung, Orientierung und Behandlung benötigen und keine andere Anlaufstelle haben
- ★ Patienten mit psychiatrischen Alterserkrankungen, mit primären Suchterkrankungen, sowie psychisch kranke Kinder und Jugendliche werden nicht im Atriumhaus behandelt, aber kundig und verbindlich an geeignete Stellen weitervermittelt.

Das Angebot

- ★ Diagnostische Abklärung und Behandlung der Krise unter medizinisch-psychiatrischen, lebensgeschichtlichen, sozialen und psychologischen Aspekten
- ★ Aufklärung und Beratung zum Ursachen- und Wirkungsgefüge der Krise sowie zu Bewältigungs- und Behandlungsmöglichkeiten
- ★ Psychiatrische und psychotherapeutische Krisenintervention und Akutbehandlung in bis zu 10 Terminen
- ★ Vermittlung in weiterführende ambulante, teilstationäre und stationäre Behandlungen innerhalb und außerhalb des Hauses

- ★ Veranlassung von Vor-Ort-Besuchen durch den Krisendienst Psychiatrie München (S. 20),
- ★ Überbrückung bis eine Behandlung andernorts (wieder) einsetzt

Das Team

Die Krisenambulanz ist rund um die Uhr mit erfahrenen Psychiatrie-Profis besetzt. Zum 12-köpfigen Kernteam gehören mehrere (Fach-)ÄrztInnen, PsychologInnen, SozialpädagogInnen und Fachpflegekräfte. Immer, auch werktags nach 21 Uhr und am Wochenende, stehen mindestens zwei MitarbeiterInnen, davon ein (Fach-)Arzt zur Verfügung.

Kontakt und Kosten

Eine telefonische oder persönliche Kontaktaufnahme ist jederzeit, rund um die Uhr möglich.

Zur Abrechnung benötigen wir Ihre Versichertenkarte. Kommen Sie ohne Überweisungsschein, fallen 10 Euro Praxisgebühr an.

Tel. 7678-0

Die Langzeitambulanz

Die Patientinnen und Patienten

Das Behandlungsangebot unserer Langzeitambulanz richtet sich vorrangig an Menschen, die an einer längerdauernden, schwierigen oder immer wieder auftretenden seelischen Störung leiden und deswegen eine möglichst „maßgeschneiderte“ Behandlung brauchen, die sich flexibel an ihren Bedürfnissen ausrichtet und bei Bedarf sehr umfassend und intensiv sein kann.

Das Angebot

- ★ Medizinisch-psychiatrische und psychosoziale Diagnostik und Behandlungsplanung
- ★ Fachärztliche, pflegerische, sozialpädagogische und psychotherapeutische Hilfen aus einer Hand
- ★ Behandlungskontinuität und -koordination durch einen längerfristigen Bezugstherapeuten
- ★ Bedürfnisangepasste Spezialbehandlungen einzeln und in Gruppen
- ★ Hausbesuche mit Unterstützung im Lebensumfeld und Einbeziehung der Angehörigen
- ★ Abstimmung mit Mitbehandlern, Mitbetreuern und Mitbetroffenen
- ★ Rund-um-die-Uhr Möglichkeit zum telefonischen und persönlichen Kontakt mit der Ambulanz auch außerhalb der Termine

Das Team

Je nach Hauptproblematik des Patienten übernimmt eine (Fach-)ÄrztIn, eine PsychologIn, eine SozialpädagogIn oder eine psychiatrische Fachpflegekraft die längerfristige Bezugstherapie. Die Verantwortung für die Gesamtbehandlung liegt immer in den Händen eines Facharztes. Spezielle Therapien und Trainingsprogramme werden darüber hinaus von Ergo-, Kunst-, Tanz- und BewegungstherapeutInnen angeboten.

Kontakt und Kosten

Eine telefonische oder persönliche Kontaktaufnahme ist werktags von 8 bis 20 Uhr möglich. Bei dringenden Anliegen steht Ihnen rund um die Uhr die Krisenambulanz zur Verfügung.

Zur Abrechnung benötigen wir Ihre Versichertenkarte. Kommen Sie ohne Überweisungsschein, fallen 10 Euro Praxisgebühr an.

Tel. 7678-0

Die Krisenstation

Die Räume

Die Krisenstation hat 15 Behandlungsplätze. Sie ist klein, überschaubar, freundlich – eine organisatorisch wie atmosphärisch offene psychiatrische Akutstation in wohnlichem Ambiente.

Die Patientinnen und Patienten

Konzept und Programm sind für Menschen mit unterschiedlichen Krisen und Erkrankungen geeignet. Menschen in Lebenskrisen oder nach außergewöhnlichen Belastungen können gleichermaßen behandelt werden wie Menschen mit Zuspitzungen oder Verschlechterungen bei Psychosen, affektiven Störungen oder anderen psychiatrischen Erkrankungen. Weil die Krisenstation offen ist, muss für die Aufnahme und Behandlung allerdings ein Mindestmaß an Kommunikations- und Bündnisfähigkeit auf Seiten des Betroffenen vorhanden sein.

Das Behandlungsangebot

Besonderheit ist das enge Zusammenwirken von individueller Begleitung durch einen Bezugstherapeuten, medizinisch-psychiatrischer Behandlung durch einen Arzt, spezifischen Gruppenangeboten und milieutherapeutischem Miteinander in der Gemeinschaft. Dem knappen Zeitrahmen von höchstens zehn Tagen entspricht eine gezielte Fokussierung auf die akute

Krisenproblematik. Neben den täglichen Kontakten zum Bezugstherapeuten und zum Arzt finden individuell abgestimmte einzeltherapeutische Maßnahmen, sowie Gruppen für Tanz, Bewegung und Entspannung, Kunst- und Ergotherapie, Psychoedukation und lebenspraktisches Training statt.

Das Team

Zur Rund-um-die-Uhr-Betreuung der Krisenstation und für die Einzeltherapien steht ein Kernteam aus (Fach-)ÄrztInnen, PsychologInnen, Fachpflegekräften und einer Sozialpädagogin zur Verfügung. Ergänzend bieten die Fachtherapeuten des Hauses ein differenziertes Tages- und Wochenprogramm an.

Aufnahme und Entlassung

- ★ Aufnahme über die Krisenambulanz
- ★ Behandlungsdauer bis zu 10 Tagen
- ★ Enge Abstimmung mit Vor-, Mit- und Nachbehandlern
- ★ Weitervermittlung an niedergelassene Psychiater und Psychotherapeuten, (Spezial-)Beratungsstellen und (teil-)stationäre (Spezial-)Abteilungen.

Die Tagesklinik

Die Tagesklinik hat 15 Behandlungsplätze. Sie bietet eine psychiatrische Akutbehandlung, deren Intensität einer vollstationären Therapie nahe kommt, die aber gleichzeitig ein zeitweises Verbleiben des Patienten im eigenen häuslichen Umfeld zulässt.

Die Patientinnen und Patienten

- ★ Menschen mit akuten psychiatrischen Erkrankungen, bei denen keine Selbst- oder Fremdgefährdung vorliegt und die mehr an Behandlung brauchen als ambulant möglich, bei denen aber ein Rund-um-die-Uhr-Verbleiben in einer vollstationären Einheit nicht oder nicht mehr erforderlich ist.
- ★ Patienten, die eine vollstationäre Behandlung ablehnen, sich aber mit einer teilstationären Behandlung arrangieren können.

Das Behandlungsprogramm

Das tagesklinische Behandlungsprogramm findet werktags zwischen 9 und 17 Uhr statt. Jeder Patient hat „seinen“ Bezugstherapeuten und „seinen“ Arzt. Die individuell vereinbarten Wochenpläne umfassen:

- ★ psychiatrisch-psychotherapeutische Akutbehandlung unter Einbeziehung von Angehörigen
- ★ Milieuthérapie und Gemeinschaftsaktivitäten
- ★ Entspannung, Bewegung, Tanz
- ★ Kunst- und Kreativtherapie
- ★ Lebenspraktische Unterstützung und Anleitung zur Selbstversorgung

- ★ Hausbesuche
- ★ Vermittlung von längerfristigen Hilfen

Außerhalb der tagesklinischen Behandlungszeiten kann der Patient jederzeit Kontakt mit der Krisenambulanz des Atriumhauses aufnehmen. Für den Notfall steht ihm ein Bett auf der Krisenstation zur Verfügung.

Das Team

Um jedem Patienten ein möglichst maßgeschneidertes Therapieprogramm anbieten zu können, wird das Kernteam aus (Fach-)ÄrztInnen, PsychologInnen, Pflegekräften und einer Sozialpädagogin unterstützt durch eine Ergotherapeutin, einen Kunsttherapeuten, eine Tanztherapeutin, eine Sportlehrerin und ein Team von BürgerhelferInnen.

Kontakt und Aufnahme

- ★ Anmeldung über 7678-0, 7678-9112/9113 oder 01522-2693417
- ★ Zuweisung von extern, über die Krisenambulanz oder direkt im Anschluss an eine vollstationäre Behandlung im Atriumhaus oder andernorts
- ★ Kurzfristige Aufnahmemöglichkeit
- ★ Flexible Behandlungsdauer

Die Nachtklinik

Die 10 Behandlungsplätze der Nachtklinik befinden sich in einer großzügigen, wohnlich gestalteten Altbau-Etage in unmittelbarer Nähe des Atriumhauses. Therapie und Begleitung finden an sieben Tagen der Woche statt: vormittags, am späten Nachmittag und abends. Tagsüber ist Zeit für ein schrittweises Sich-Erproben im jeweiligen beruflichen, häuslichen oder schulischen Alltag. Ist dies (noch) nicht möglich, erhalten die Patienten Anregungen zu einer ihren Möglichkeiten und Kräften angemessenen Tagesgestaltung.

Die Patientinnen und Patienten

Die Nachtklinik ist ein Angebot für Menschen mit akuten seelischen Krisen oder Erkrankungen jeder Art, bei denen es - als Alternative zu einer vollstationären Behandlung - angezeigt erscheint, dass sie ihr häusliches Wohnumfeld für eine gewisse Zeit eintauschen gegen einen geschützten Rahmen, um die Abende und Morgenstunden mit therapeutischer Unterstützung zu verbringen.

Das Behandlungsprogramm

Neben der ärztlich-psychiatrischen Behandlung, der Einzelbegleitung durch den persönlichen Bezugstherapeuten und der therapeutischen Milieugestaltung durch das gesamte Team, bilden die tägliche Morgen- gruppe mit Frühstück, individueller Tagesplanung und Organisation des Haushaltes sowie die abendlichen

Therapiegruppen mit den Schwerpunkten Krankheits- und Alltagsbewältigung die Eckpfeiler der Behandlung.

Außerhalb der Behandlungszeiten kann der Patient jederzeit Kontakt mit der Krisenambulanz des Atriumhauses aufnehmen. Für den Notfall steht ihm ein Bett auf der Krisenstation zur Verfügung.

Das Team

Das multiprofessionelle, fachärztlich geleitete Kernteam der Nachtklinik wird, insbesondere für die Gruppenaktivitäten, von den FachtherapeutInnen des Hauses, sowie täglich in den Abendstunden durch BürgerhelferInnen unterstützt.

Kontakt und Aufnahme

- ★ Anmeldung über 7678-0, 7678-6181 oder 01522-2693417
- ★ Zuweisung von extern, über die Krisenambulanz oder direkt im Anschluss an eine vollstationäre Behandlung im Atriumhaus oder andernorts
- ★ Kurzfristige Aufnahmemöglichkeit
- ★ Flexible Behandlungsdauer

Krisendienst Psychiatrie München

Der Krisendienst Psychiatrie München, den es in dieser Form seit 2007 gibt, ist ein gemeinsames Angebot von Klinik und außerklinischen Anbietern. Das Atriumhaus und mehrere Träger ambulanter psychosozialer Einrichtungen haben sich, in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, zusammengeschlossen, um Betroffenen, Mitbetroffenen und Professionellen aus ganz München Rat und qualifizierte Soforthilfe bei seelischen Krisen jeder Art zu gewähren.

Das Team

Ein fachärztlich geleitetes Team von speziell in Krisenberatung und Krisenintervention geschulten, bestens mit den Hilfe- und Therapieangeboten in München vertrauten Psychiatrie-Profis steht täglich von 9.00 bis 21.00 Uhr (ab April 2009 bis 24.00 Uhr) in der Leitstelle des Krisendienstes am Atriumhaus bereit.

Das Angebotsprofil

- ★ Qualifizierte telefonische Abklärung der Krise
- ★ Fachkundige Information und Beratung zu im konkreten Einzelfall geeigneten Beratungs- und Therapieeinrichtungen
- ★ Kompetente psychiatrisch-psychotherapeutische Krisenintervention
- ★ Vermittlung ambulanter Krisentermine noch am selben Tag: im Atriumhaus, in einer anderen

Ambulanz des Isar-Amper-Klinikums, bei einem niedergelassenen Nervenarzt oder Psychiater

- ★ Vor-Ort-Besuche durch mobile Teams innerhalb von 60 Minuten
- ★ Vermittlung und, falls erforderlich, Einweisung in stationäre Krisen- und Akutbehandlung

Kontakt und Kosten

Eine Kontaktaufnahme mit dem Krisendienst ist direkt für Betroffene, Angehörige und Fachstellen möglich. Weil der Krisendienst durch den Bezirk Oberbayern, die Landeshauptstadt München und das Isar-Amper-Klinikum finanziert wird, sind seine Leistungen für den Anrufer kostenfrei.

**089
7295960**
krisendienst
psychiatrie münchen



atriumhaus

Kontakte

Stand: 2008

Chefärztliche Leitung

Dr. Gabriele Schleuning
Tel. 7678-9126 Fax. 7678-9129
schleuning@atriumhaus-muenchen.de

Stellvertretung

Dr. Michael Welschehold
Tel. 7678-9155 Fax. 7678-9129
welschehold@atriumhaus-muenchen.de

Leitungsassistentz

Cornelia Kühnel
Tel. 7678-9153 Fax. 7678-9129
kuehnel@atriumhaus-muenchen.de

Pflegedienstleitung

Michaela Schultheiß
Tel. 7678-5170 Fax. 7678-9102
schultheiss@atriumhaus-muenchen.de

Patientenanmeldung und Zentrale **Tel. 7678-0 Fax. 7678-9102**

Krisenstation

Tel. 7678-9161

Oberarzt Dr. Michael Schwarz
Tel. 7678-9156 Fax. 7678-9129
schwarz.michael@atriumhaus-muenchen.de

Sekretariat Brigitte Woldt Tel. 7678-9158

Krisen- und Langzeitambulanz

Tel. 7678-0

Oberarzt Dr. Michael Welschehold
Tel. 7678-9155 Fax. 7678-9129
welschehold@atriumhaus-muenchen.de

Sekretariat

Elisabeth Seitz, Margit Sakautzki, Agatha Leuter
Tel. 7678-0

Tages- und Nachtklinik

Tel. 7678-9112

Oberarzt Dr. Michael Schwarz
Tel. 7678-9156 Fax. 7678-9129
schwarz.michael@atriumhaus-muenchen.de

Sekretariat Brigitte Woldt Tel. 7678-9158

Krisendienst Psychiatrie München **Tel. 089 7295960**



Impressum

Herausgeber: Isar-Amper-Klinikum gemeinnützige GmbH,
Klinikum München-Ost
Atriumhaus
Psychiatrisches Krisen- und Behandlungszentrum
Bavariastraße 11, 80336 München
Tel. 089 7678-0 Fax. 089 7678-9129
www.atriumhaus-muenchen.de

Psychiatrisches Krisen-
und Behandlungszentrum

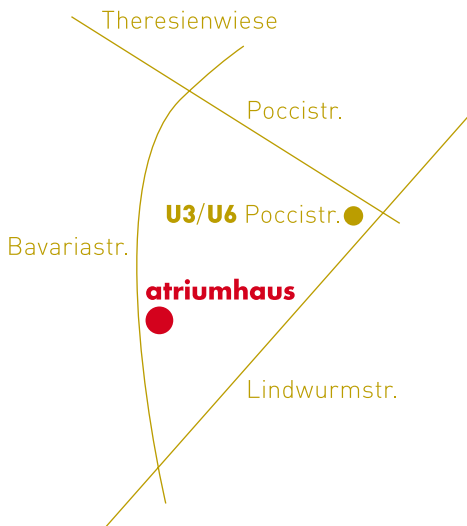
atriumhaus

täglich

0 bis 24 Uhr

Bavariastr. 11
80336 München

www.atriumhaus-muenchen.de



Kliniken des Bezirks Oberbayern

Kontraktärärztliche Versorgung

Isar-Amper-Klinikum
gemeinnützige GmbH
Klinikum München-Ost